

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Neue Schweizer Rundschau**

Band (Jahr): - **(1931)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Hauptsitz: Bahnhofstr. 32

Aktiengesellschaft

LEU & Co. ZÜRICH

Gegründet 1755

Handels- und Hypothekenbank

Depositenkassen in Zürich

Heimplatz - Leonhardsplatz - Industriequartier

Filiale Stäfa - Depositenkasse Richterswil

Wir besorgen

Bankgeschäfte jeder Art

Sieben erschienen:

F R I T Z E R N S T

**Die Schweiz als geistige Mittlerin
von Muralt bis Jacob Burckhardt**

192 Seiten. Preis geb. Fr. 7.—, brosch. Fr. 5.—

Aus dem Inhalt:

Der Anteil der Schweiz an der Entdeckung Englands. — Der Anteil der Schweiz an der Entdeckung Deutschlands. — Der Anteil der Schweiz an der Entdeckung der italcnischen Renaissance. — Die Schweiz als geistige Mittlerin von Muralt bis Jacob Burckhardt.

Eduard Korrodi in der N.Z.Z.

Fritz Ernst führt seine so glücklich begonnenen „Europäischen Studien“ weiter. . . Die zweite Folge ist ein so vollendeter Zusammenklang zum ersten, daß wir, ohne den Plan des Gesamtwerkes des Komparatismus zu kennen, uns in der Providenz seines Schöpfers wohl fühlen. . . Seiten von hinreißender Geschichtsgestaltung machen uns diese neue Schrift Fritz Ernsts teuer.

Verlag der Neuen Schweizer Rundschau Zürich

Dr. H. Girsberger & Cie.

Bg. 30	gkl. 1
dh.	Tz. 25
a.F. 75	er.
.....

Bei zweimal täglicher
Zustellung durch un-
sere Agenturen RM 5.-
monatlich. Durch die
Post RM 5.50 monatl.
ausschl. Bestellgeld.
Probierlief. auf Wunsch



Die **Kölnische Zeitung**

in liberaler und nationaler Tradition gewachsen, steht den veränderten weltanschaulichen Grundlagen und neuen politischen Kräften der Zeit keineswegs starr oder ablehnend gegenüber. Sie ist aber gewillt, für die geistige und nationale Freiheit und die auf Privateigentum gegründete Kultur und Wirtschaftsordnung zu kämpfen. Sie sieht ihre Pflicht in der Betonung ihrer selbständigen und unbeeinflussten Meinung und trägt ein hohes politisches Gedankengut in die Welt, in der sie gehört und geachtet wird.